

Kiwa TBU GmbH
Gutenbergstrasse 29
D – 48268 Greven

Tel. +49 (0)2571 – 9872 – 0
Fax +49 (0)2571 – 9872 – 99
E-mail kiwatbu@kiwa.de
www.kiwa.de

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Anerkannte Prüfstelle: Kiwa TBU GmbH

Prüfzeugnis Nummer: P-AB/18400/32-2014

Gegenstand: Plattenförmige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und
Plattenbelägen (AIV-P)
Poresta® Slot S

zur Verwendung als Bauwerksabdichtung
gemäß Bauregelliste A Teil 2 Lfd. Nr. 2.50

Antragsteller: poresta systems GmbH
Illbruckstraße 1
34537 Bad Wildungen

Ausstellungsdatum: 01.07.2010

Geltungsdauer bis: 01.07.2015

Änderung am: 16.10.2014

Verlängerung bis: 20.02.2018

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 9 Seiten und 4 Anlagen.



A Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den Besonderen Bestimmungen dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Kiwa TBU GmbH. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis von der Kiwa TBU GmbH nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

B Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung der plattenförmigen Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen mit der Produktbezeichnung Poresta® Slot S der Firma poresta systems GmbH als Bauwerksabdichtung gemäß Bauregelliste A Teil 2 lfd. Nr. 2.50. Es gilt nur im Zusammenhang mit der Verwendung der Fliesenkleber Kaubit FM-Flex der Firma Kaubit GmbH, ARDEX X 77 der Firma ARDEX GmbH und Sopro's No. 1 der Firma Sopro Bauchemie GmbH.

1.2 Verwendungsbereiche

Das Bauprodukt Poresta® Slot S darf als Abdichtung in folgenden Bereichen verwendet werden:

Verwendungsbereich A

Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B.: Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat)



2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Zusammensetzung, Kennwerte und Eigenschaften

2.1.1 Zusammensetzung

Das Bauprodukt Poresta® Slot S ist ein System bestehend aus den folgenden Komponenten, die auf der Baustelle zu einer Abdichtung zusammengefügt werden:

- **Poresta® Slot S**
umfasst ein zweiteiliges bodenebenes Duschplatzelement in den Größen 1200 mm x 1200 mm und 2000 mm x 1200 mm, bestehend aus einem EPS-Hartschaumträgerelement (grau), Dicke 60 - 105 mm, mit integriertem Gefälle von 1,0 – 1,5 %, mit werkseitig integriertem Ablaufkanal und Ablaufeinheit und einseitiger Beschichtung mit Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K bzw. Poresta® KMK, Dicke 1,5 mm. Der Ablaufkanal des Duschplatzelements ist werkseitig eingedichtet.
- **Poresta® Slot Ergänzungselement**
EPS-Hartschaumträgerelement (grau), Dicke 62 mm, mit integriertem Gefälle von 1,5 % und einseitiger Beschichtung mit Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K bzw. Poresta® KMK, Dicke 1,5 mm.
- **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K bzw. Poresta® KMK**
flexible, 1-komponentige Dichtungsschlämme
- **Poresta® BF KMK Dichtband bzw. Poresta® KMK T**
längsstarres und querelastisches Dichtband aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau)
(Breite: 120 mm, Dicke: 0,70 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtband-Innenecke bzw. Poresta® KMK TI**
längsstarre und querelastische Dichtband-Innenecke aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau),
(Dicke: 0,60 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtband-Außenecke bzw. Poresta® KMK TA**
längsstarre und querelastische Dichtband-Außenecke aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau),
(Dicke: 0,60 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 10 – DIN 20 bzw. Poresta® KMK TM 10 – 20**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 10 – DN 20
(Abmessungen: 120 mm x 120 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 40 – DIN 50 bzw. Poresta® KMK TM 40 – 50**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 40 – DN 50
(Abmessungen: 150 mm x 150 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 70 – DIN 100 bzw. Poresta® KMK TM 70 – 100**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 70 – DN 100
(Abmessungen: 250 mm x 250 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber bzw. Poresta® Profi Flex**
zementärer Kleber zur Untergrundverklebung



Der Abdichtungsstoff ist folgender Gruppe der Abdichtungsstoffe zuzuordnen:

Beschichtete Platten aus Hartschaumstoffen

Beschichtung mit Kunststoff-Mörtelkombinationen

Das sind Gemische aus hydraulisch abbindenden Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und organischen Zusätzen sowie Polymerdispersionen in pulverförmiger oder flüssiger Form (z. B. flexible Dichtungsschlämmen). Die Erhärtung erfolgt durch Hydratation und Trocknung.

Der Abdichtungsaufbau ist Anlage 2 zu entnehmen.

Die Verwendbarkeitsprüfung gemäß 2.1.3 wurde mit einem Produkt dieser Zusammensetzung durchgeführt. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt nur für Produkte, die dieser Zusammensetzung und den zugehörigen Kennwerten nach 2.1.2 entsprechen.

2.1.2 Kennwerte

Die technischen Kennwerte des Produkts ergeben sich aus den unter 2.1.3 genannten Prüfberichten.

2.1.3 Eigenschaften

Die aus Poresta® Slot S gemäß Abschnitt 4 hergestellte Abdichtung ist für die unter Abschnitt 1.2 genannten Verwendungsbereiche ausreichend:

- standfest bei Auftrag auf geneigten Flächen
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- temperatur- und alterungsbeständig
- beständig gegen Kalilauge

Sie ist

- rissüberbrückend bei im Untergrund auftretenden Rissen bis 0,2 mm

Die Wasserdichtheit des Systems im Einbauzustand wurde an Details wie Durchdringungen, Bodenabläufen, über Stößen in der Unterlage and Ecken und Kanten sowie Arbeitsnähten nachgewiesen.

Das Bauprodukt erfüllt im eingebauten Zustand die Anforderungen an Baustoffe der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1 (normalentflammbar) und der Klasse E nach DIN EN 13501-1. Der Nachweis der Verwendbarkeit wurde durch Prüfungen nach den Prüfgrundsätzen für plattenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (PG-AIV-P vom August 2012) mit den Prüfberichten Nr. 2.1/18400/014.1.3-2007, 2.1/18400/014.1.4-2007, 2.1/18400/797.1.1-2007, 2.1/18400/0302.0.1-2012 und KB-Hoch-120410 erbracht.



2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Die Komponenten des Bauprodukts Poresta® Slot S werden werksmäßig hergestellt.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Die einzelnen Komponenten des Bauprodukts Poresta® Slot S sind trocken und frostfrei zu lagern. Die Mindestlagerungsdauer unangebrochener Gebinde (Dichtungsschlämme und Untergrundkleber) ist anzugeben.

Die auf den Komponenten oder beiliegenden Montageanleitungen vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen (z.B. Gefahrstoff- bzw. Transportrecht) sind zu beachten.

2.2.3 Kennzeichnung des Produkts und der Komponenten

2.2.3.1 Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen)

Das Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den darin vorgeschriebenen Angaben:

- Name des Herstellers,
- Nummer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses und Bezeichnung der Prüfstelle

auf der Verpackung oder, wenn dies nicht möglich ist, auf dem Beipackzettel anzubringen. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3 erfüllt sind.

2.3.3.2 Zusätzliche Angaben

Folgende Angaben müssen zusätzlich auf dem Bauprodukt, dessen Verpackung oder der Einbauanleitung enthalten sein:

- Poresta® Slot S
- Chargennummer
- Herstellungsdatum, ggf. Verfallsdatum
- Verwendungszweck
- Brandverhalten, Klasse nach DIN 4102-1 und DIN EN 13501-1

Die Produktkomponenten sind als zum Bauprodukt gehörig zu kennzeichnen.



3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauproduktes nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

3.2 Erstprüfung

Für die Durchführung der Erstprüfung hat der Hersteller des Bauproduktes eine hierfür anerkannte Prüfstelle einzuschalten. Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die in Anlage 1 angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen.

Die Erstprüfung kann entfallen, da die Proben für die Prüfung im Rahmen des Verwendbarkeitsnachweises aus der laufenden Produktion des Herstellwerks entnommen wurden.

Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist erneut eine Erstprüfung vorzunehmen.

3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entsprechen. Im Rahmen der WPK sind die Prüfungen nach Anlage 1 mit der angegebenen Häufigkeit vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die angegebenen Toleranzen abweichen.

Orientiert sich das Prüfraster an besonderen Produktionsabläufen oder Chargengrößen, so ist sicherzustellen, dass die Gleichmäßigkeit der Produktzusammensetzung in gleicher Weise gewährleistet ist.

Wenn der Hersteller zugelieferte Komponenten wie Verstärkungseinlagen oder Grundierungen zusammen mit dem Dichtungsmaterial vertreibt, so hat er sich von den bestimmungsgemäßen Eigenschaften der Stoffe zu überzeugen. Dies kann entweder durch die Wareneingangskontrolle beim Hersteller oder durch die Vorlage eines Werkszeugnisses 2.2 nach DIN EN 10204 des Lieferanten der Verstärkungseinlage und/oder der Grundierung geschehen. Maßgebend hierfür sind die unter 2.1.2 angegebenen Kennwerte und Toleranzen.



Werden einzelne Komponenten nicht vom Produkthersteller sondern durch Dritte angeliefert, ist durch den Produkthersteller sicherzustellen, dass hinsichtlich der erforderlichen Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 auch für diese Komponenten die Bestimmungen für den Übereinstimmungsnachweis nach Abschnitt 3 eingehalten werden und diese gemäß Abschnitt 2.2.3 gekennzeichnet werden.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts,
- Art der Kontrolle,
 - Datum der Herstellung und der Kontrolle des Bauprodukts,
 - Ergebnis der Kontrollen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
 - Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen über die werkseigene Produktionskontrolle müssen mindestens fünf Jahre aufbewahrt werden. Auf Verlangen sind sie der Prüfstelle bei Änderungen oder Verlängerungen des abP und der obersten Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

Bei ungenügendem Kontrollergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen und die betroffenen Produkte auszusondern. Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle ist sicherzustellen, dass Bauprodukte, die nicht den Anforderungen entsprechen, nicht mit dem Ü-Zeichen gekennzeichnet werden und Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen sind. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Kontrolle unverzüglich zu wiederholen.

3.4 Übereinstimmungserklärung

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage der Erstprüfung und der werkseigenen Produktionskontrolle gemäß 3.2 und 3.3 erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung des Bauproduktes mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) gemäß 2.2.3.1 abzugeben.

4 Ausführung

Für die Ausführung gelten die in Anlage 3 und 4 genannten Bestimmungen:

5 Verarbeitung

Es dürfen nur die zusammen mit dem Poresta® Slot S gelieferten und für die Verwendung als Abdichtungssystem vorgesehenen Verstärkungseinlagen, Dichtbänder und Grundierungen verwendet werden.

Bei Anlieferung dieser Komponenten durch Dritte hat sich der Verarbeiter anhand der nach 2.2.3 geforderten Kennzeichnung davon zu überzeugen, dass es sich um die zum Abdichtungssystem gehörigen Komponenten handelt.

Der Mindestwert für die Trockenschichtdicke der Dichtungsschicht ist einzuhalten. Er darf an keiner Stelle der Dichtungsschicht unterschritten werden.



Die Abdichtung darf nur zusammen mit den Fliesenklebern Kaubit FM-Flex der Firma Kaubit AG, ARDEX X 77 der Firma ARDEX GmbH und Sopro's No. 1 der Firma Sopro Bauchemie GmbH verwendet werden.

Für die Verarbeitung von Poresta® Slot S gilt weiterhin die von der Prüfstelle auf Plausibilität und Vollständigkeit geprüfte Verarbeitungsanweisung des Herstellers.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis und die Verarbeitungsanweisung des Herstellers müssen an der Einbaustelle verfügbar sein.

6 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 22 der Landesbauordnung BauO NRW in Verbindung mit der Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2.50 erteilt.


7 Rechtsbehelfsbelehrung

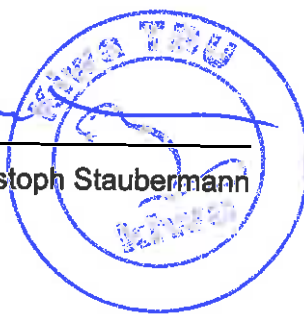
Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch oder Klage entsprechend der rechtlichen Regelungen des Landes, in dem der Antragsteller seinen Sitz hat zulässig.

Im Falle eines Widerspruchs ist dieser innerhalb eines Monats nach Zugang dieses Bescheids schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kiwa TBU GmbH, Gutenbergstraße 29, 48268 Greven einzulegen.

Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruches ist der Zeitpunkt des Eingangs der Widerspruchsschrift bei der Kiwa TBU GmbH.

Greven, den 16.10.2014


i.A. Dipl.-Ing. (FH) Christoph Staubermann





- Anlage 1 Prüfungen im Rahmen der WPK mit Toleranzen und Häufigkeiten
- Anlage 2 Darstellung des Abdichtungsaufbaus
- Anlage 3 Darstellung der Ausführungsdetails
- Anlage 4 Verarbeitungsanleitung des Herstellers

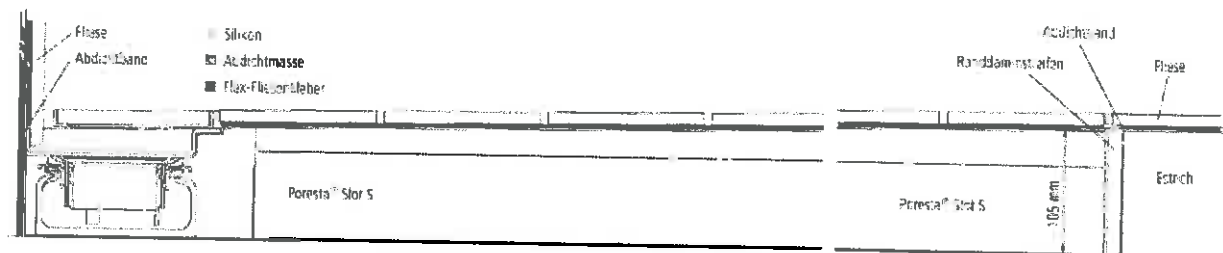
Tabelle 3: Umfang der für die WPK erforderlichen Prüfungen					
Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung und Abschnitt Nr.	Prüfung erforderlich für Verwendungsbereich / Beanspruchungsklasse		
			Pro Schicht / Charge	2x jährlich	1x jährlich
Prüfungen der Platte					
1	Sichtbare Fehler	3.2.1.1	X		
2	Plattengeometrie, Geradheit, Planlage und Aufbau	3.2.1.2	X		
3	Flächenbezogene Masse	3.2.1.3	X		
4	Wasserundurchlässigkeit	3.2.1.4		X	
5	Bestimmung des Widerstandes gegen stoßartige Belastung	3.2.1.5		X	
Prüfungen an den Verbundkörpern					
6	Temperatur- Alterungsbeständigkeit	3.3.3			X
Prüfungen an den weiteren Komponenten					
7	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahmen der WPK erforderlichen Prüfungen sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen. Beispielfhafte Hinweise für geeignete Prüfungen können dem Abschnitt 4 entnommen werden.		

Tabelle 4: Toleranzbereiche für Prüfungen im Rahmen der WPK und der Erstprüfung			
Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung und Abschnitt Nr.	Toleranzbereiche
Prüfungen der Platte			
1	Sichtbare Fehler	3.2.1	keine
2	Plattengeometrie, Geradheit und Planlage - Länge und Breite - Dicke - Rechtwinkligkeit - Geradheit - Planlage	3.2.2	MDV ¹⁾ max. Toleranz Dicke: $\pm 10 \%$
3	Flächenbezogene Masse	3.2.3	MDV max. Toleranz $\pm 10 \%$
4	Wasserundurchlässigkeit	3.2.4	dicht
5	Bestimmung des Widerstandes gegen stoßartige Belastung	3.2.5	dicht
Prüfungen an den Verbundkörpern			
6	Temperatur- Alterungsbeständigkeit	3.3.3	$\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ ($\geq 0,2 \text{ N/mm}^2$)
Prüfungen an den weiteren Komponenten			
7	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahmen der WPK erforderlichen Toleranzbereiche sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen und sollte sich an den o.g. Bereichen orientieren.

¹⁾ MDV = Hersteller-Nennwert

Poresta® Slot S

Schnitt Duschsystem



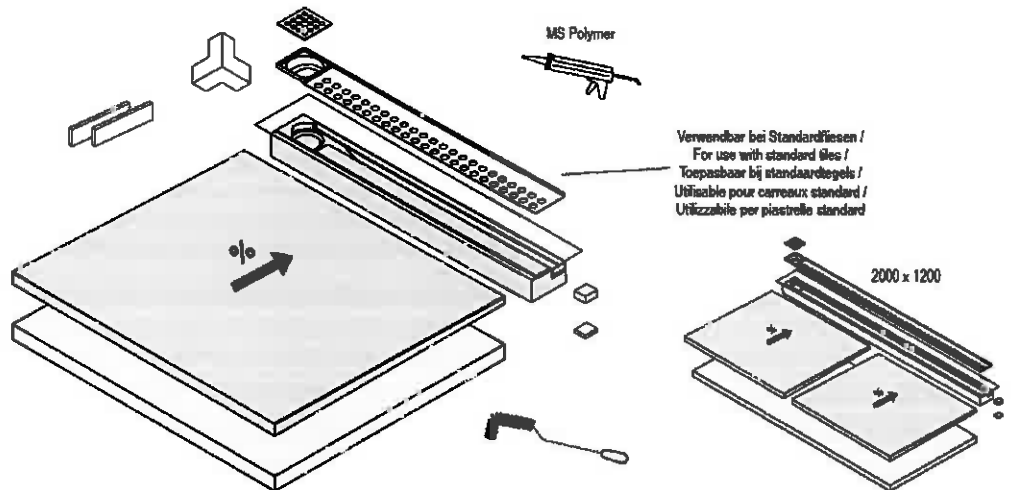
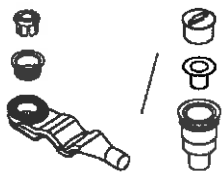


poresta systems

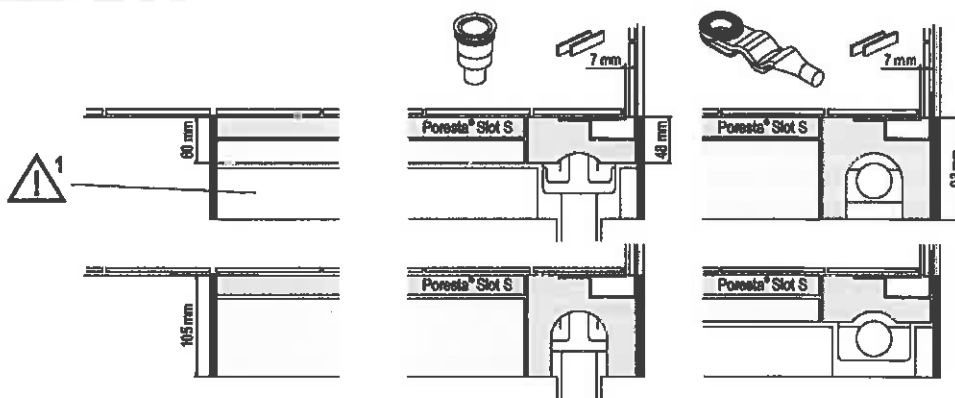
Poresta® Slot S

Einbauanleitung Mounting instruction Montagehandleiding Instructions de montage Istruzioni di montaggio

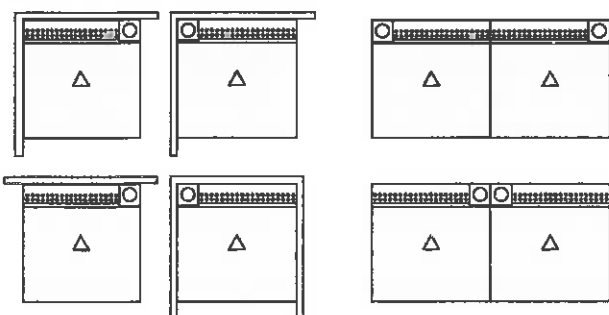
nicht im Lieferumfang
not include in the scope of supply
niet in het werkingsgebied van levering
pas compris dans l'étendue des fournitures
non facenti parte del volume di fornitura



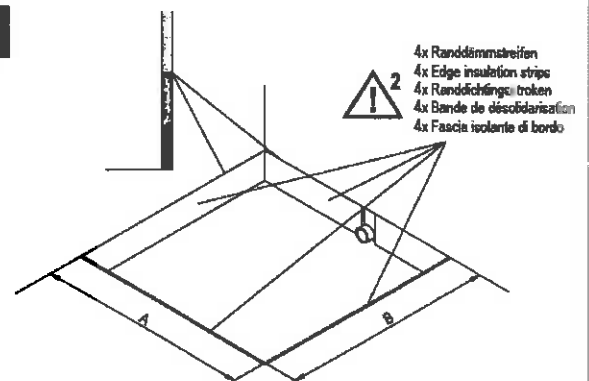
1



2

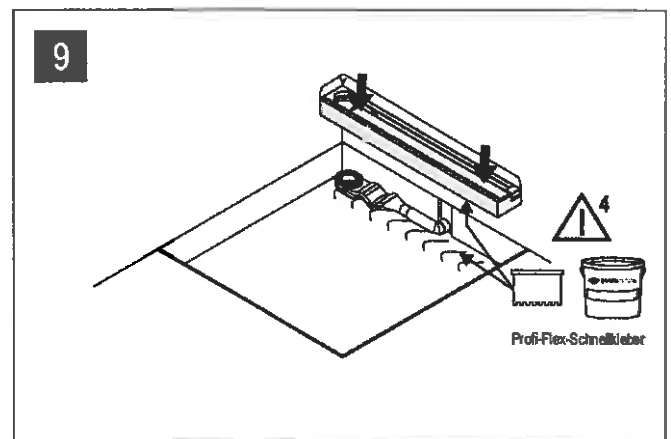
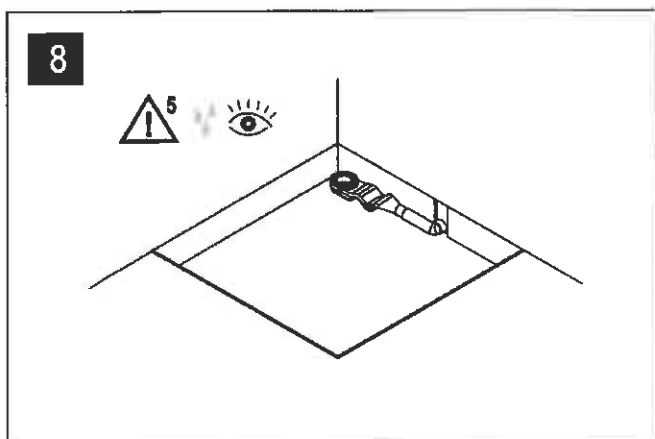
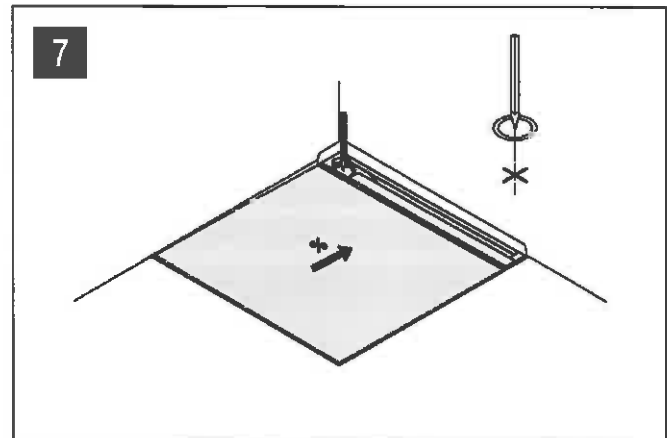
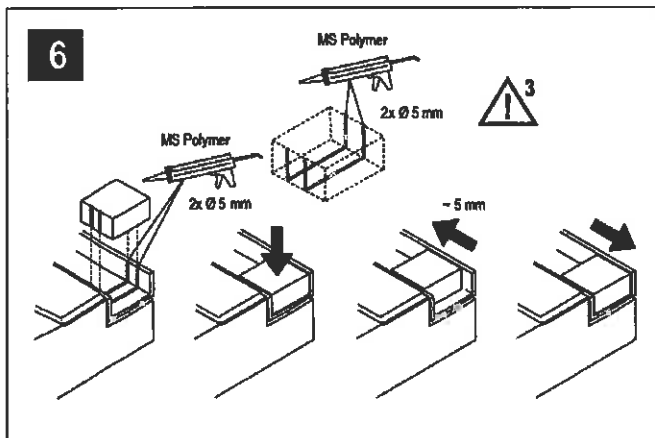
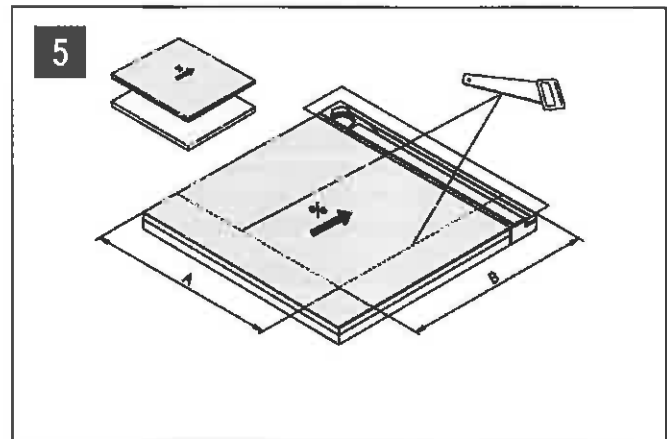
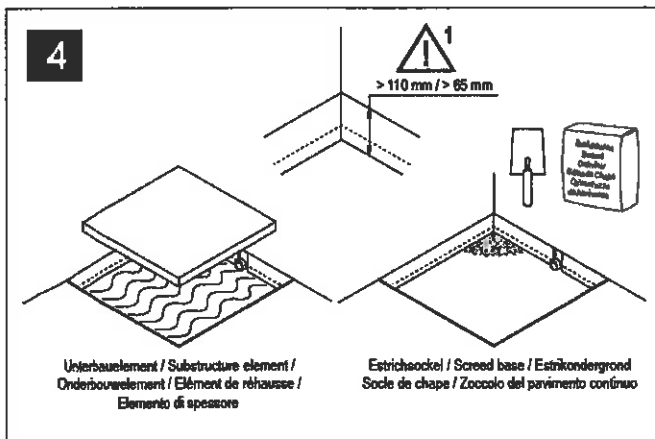


3



Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio

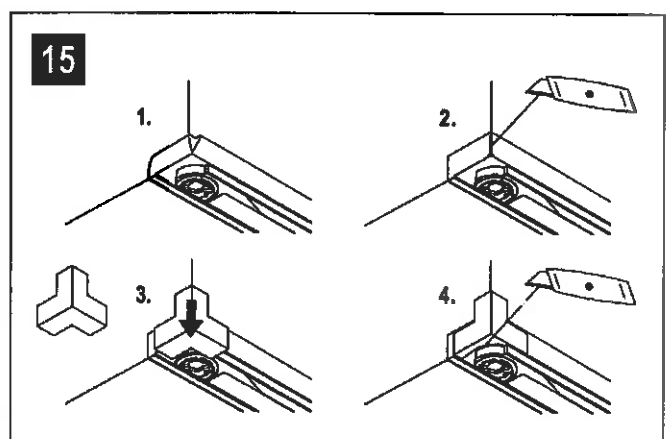
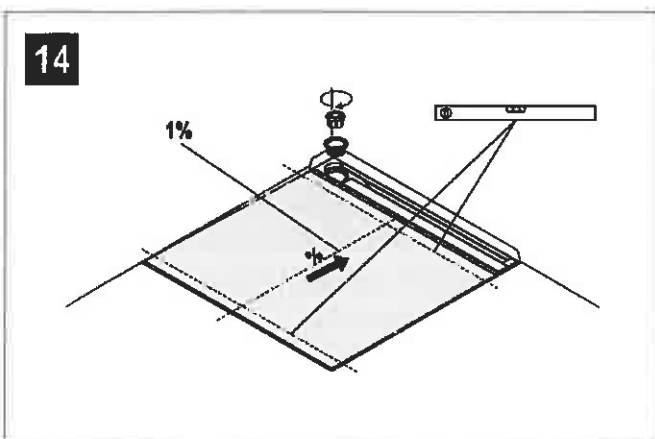
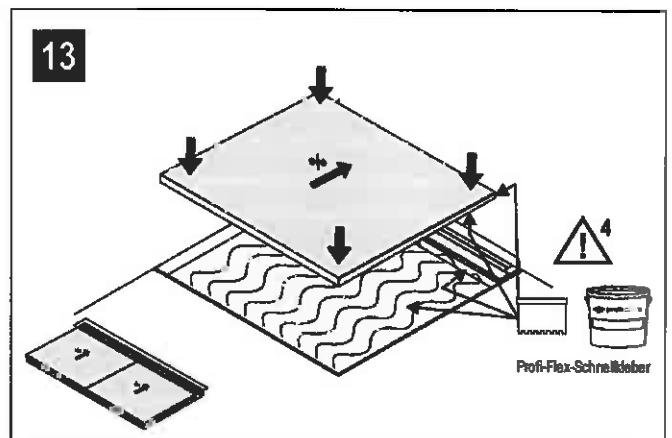
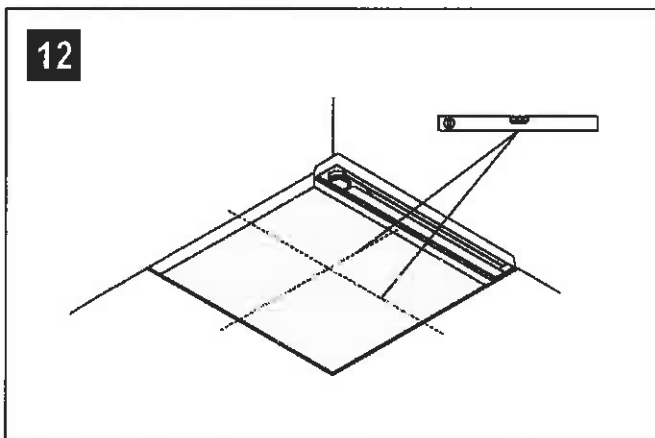
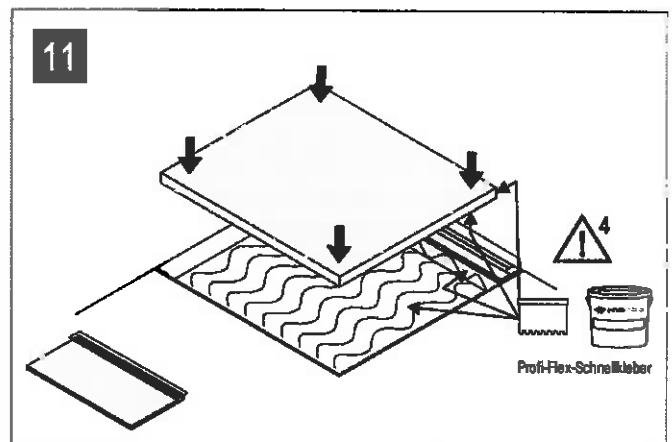
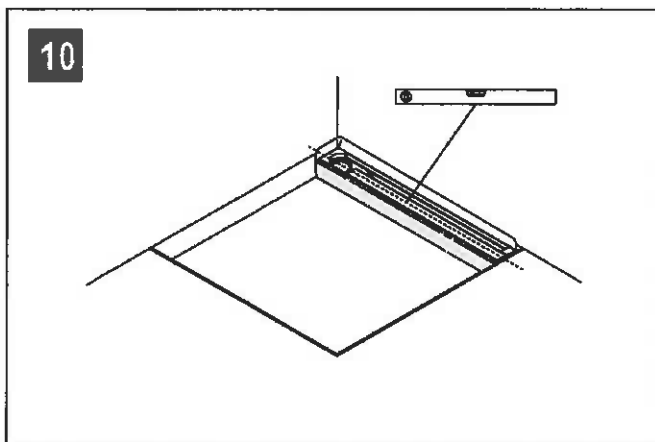
Poresta® Slot S





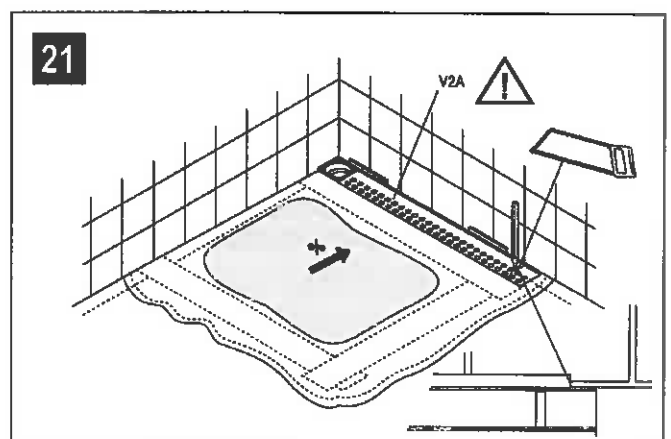
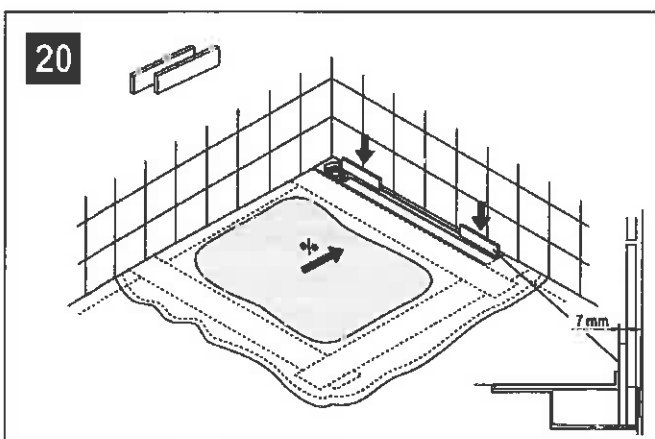
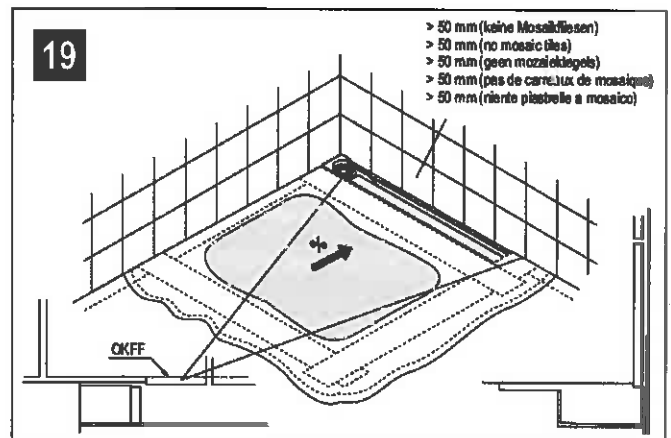
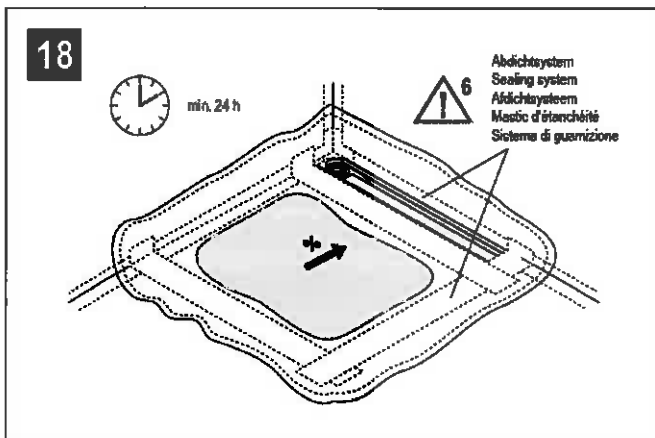
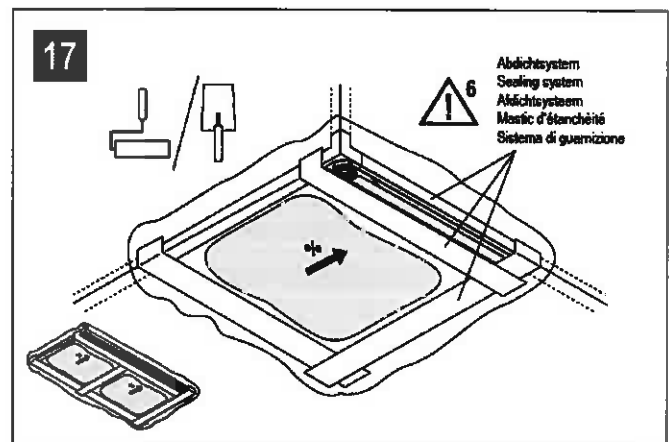
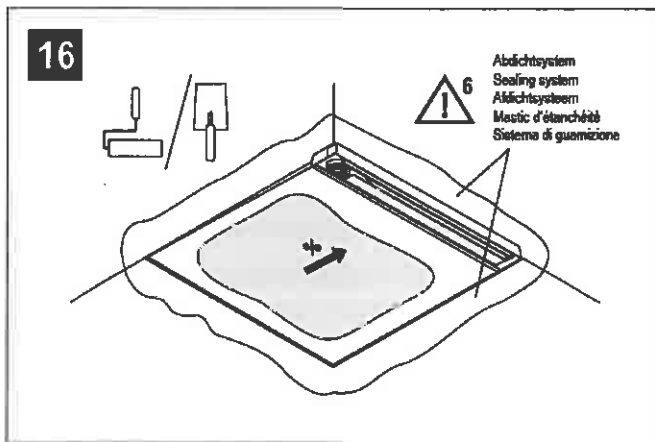
Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio

Poresta® Slot S



Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio

Poresta® Slot S

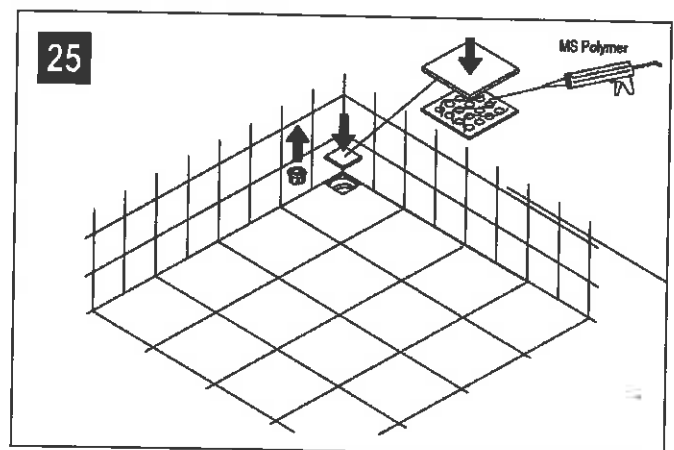
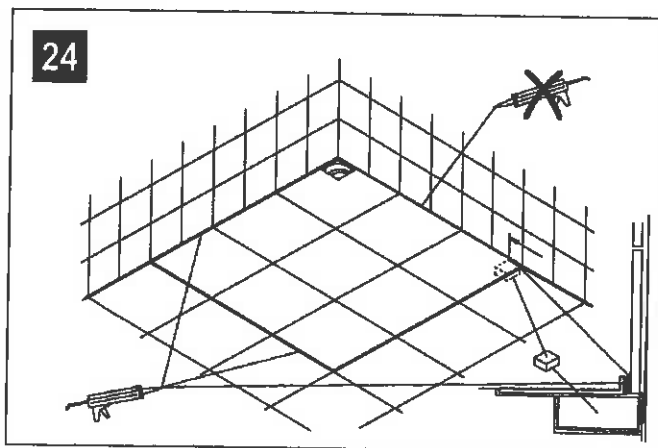
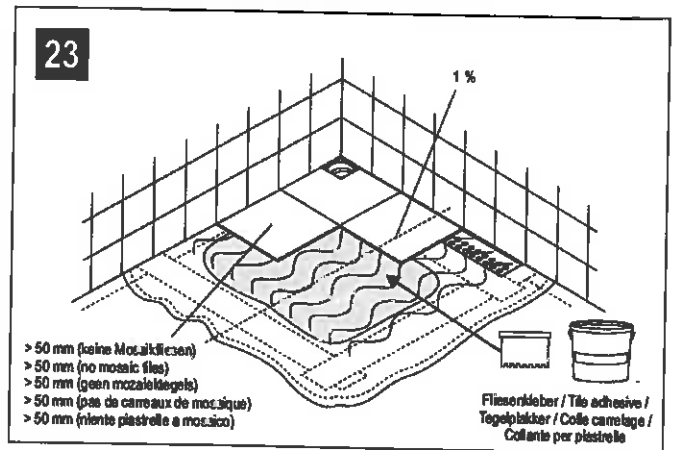
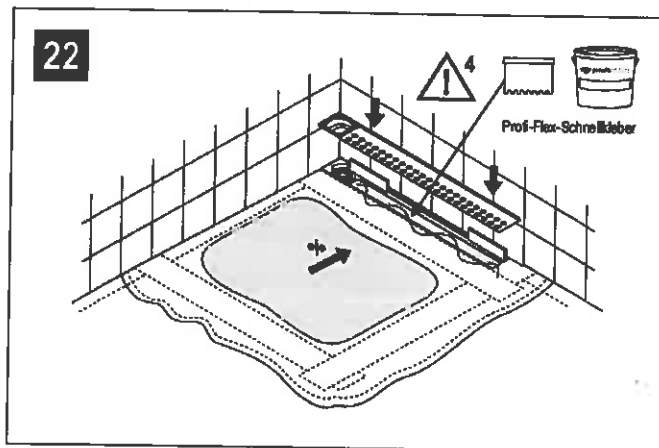




porestasystems

Poresta® Slot S

Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio





porestasystems

Poresta® Slot S

Einbauanleitung

Mounting instruction








Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Verwendung:

- Das Duschsystem Poresta® Slot S kann seitens des Verarbeiters in Länge und Breite bis auf 500 x 700 mm gekürzt werden.
- Die Art und Weise der Nutzung des Duschplatzes (Spritzschutz, Bewegungsfläche etc.) ist zu berücksichtigen.
- Für den Einbau des Duschsystems muss ein ebener, sauberer, tragfähiger, schwingungsfreier und für die Verklebung mit Profi-Flex-Schnellkleber geeigneter Untergrund vorhanden sein.
- Der richtige Sitz des Ablaufkörpers ist zu prüfen.
- Das Duschsystem ist generell rollstuhlbefahrbar unter Verwendung von Fliesen mit einer Mindestgröße 100 x 100 mm.
- Nur für den Einsatz im Innenbereich geeignet.








-  Die einschlägigen Verarbeitungsrichtlinien aller beteiligten Gewerke sind zu berücksichtigen.
-  ¹ Beim Einbau (>110 mm / >65 mm) müssen Unterbauelemente (nicht im Lieferumfang) oder ein gegossener Estrichsockel verwendet werden. Die Höhe des Unterbauelementes/Estrichsockels ist anhand des Höhenunterschiedes zwischen Rohfußboden und Raumestrich zu wählen (siehe auch Einbaubeispiel).
-  ² Randdämmstreifen sind bauseits zu stellen.
-  ³ Die Rinnenabschlusstopten sind auch einzukleben, wenn das Duschelement nicht zugeschnitten wird.
-  ⁴ Fliesenkleber beidseitig auftragen.
-  ⁵ Nach Installation der Ablaufgarnitur ist eine Dichtigkeitsprüfung durchzuführen.
-  ⁶ Die Verarbeitungshinweise des Abdichtsystems Poresta® BF KMK sind zu beachten.

Einbaubeispiel mit Poresta® BF Unterbauelement:

Aufbauhöhe/Fertigfußboden	145 mm
Poresta® Slot S (waagerechter Ablauf)	- 105 mm
2 Lagen Fliesenkleber	- 10 mm
Poresta® BF Unterbauelement	= 30 mm

Use:

- The shower system Poresta® Slot S may be cut in length and width to 500 x 700 mm.
- The kind of utilization of the shower space (splash protection, movement area, etc.) is to be considered.
- For the installation of the shower system a level, clean, solid surface free of vibrations and suited for fastening with Profi-Flex fast tile adhesive must be available.
- The correct fitting of the discharge element is to be checked.
- The shower system is generally accessible for wheel chairs when using tiles of a minimum size of 100 x 100 mm.
- Suitable only for use indoor.

-  The relevant processing guidelines of all trades must be observed.
-  ¹ For installation (>110 mm/>65 mm) substructure elements (not included in supply) or a cast screed base are to be used. The height of the substructure element/screed base is to be selected according to the difference in height between the raw floor and the room flooring (see also installation examples).
-  ² Edge insulation strips are to be provided locally.
-  ³ The drain end plugs are to be cemented in position, even if the shower element is not cut to size.
-  ⁴ Apply tile adhesive to both sides
-  ⁵ After the installation of the drain fitting, a leakage test must be carried out.
-  ⁶ The processing instructions of the Poresta® BF KMK sealing system have to be observed.

Example for installation with Poresta® BF substructure element:

Mounting height/finished floor level	145 mm
Poresta® Slot S (horizontal drain)	- 105 mm
2 layers of tile adhesive	- 10 mm
Poresta® BF substructure element	= 30 mm



poresta systems

Poresta® Slot S

Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding


Instructions de montage

Istruzioni di montaggio


Toepassing:

- Het douchesysteem Poresta® Slot S kan door de monteur in lengte en breedte tot 500 x 700 mm worden ingekort.
- Er moet ook rekening worden gehouden met de gebruikswijze van de douche (spatbescherming, bewegingsruimte enz.).
- Voor de montage van het douchesysteem moet een vlakke, schone, draagkrachtige, trilvrije en voor verwerking van de Profi-Flex-snelplakker geschikte ondergrond aanwezig zijn.
- De correcte zitting van het afloopelement moet worden gecontroleerd.
- Het douchesysteem is in principe voor een rolstoel geschikt, als tegels met een minimale grootte van 100 x 100 mm worden toegepast.
- Alleen geschikt voor toepassing in binnenruimte.


 Met de betreffende verwerkingsrichtlijnen van alle betrokken onderdelen moet rekening worden gehouden.

 1 Bij inbouwen (>110 mm / >65 mm) moeten de onderbouwelementen (niet in de levering inbegrepen) of een gegoten estrikondergrond worden toegepast. De hoogte van het onderbouwelement/estrikondergrond moet aan de hand van het hoogteverschil tussen onafgewerkte vloer en kamerestrik worden gekozen (zie ook installatievoorbeelden).

 2 Randdichtingsstroken zijn niet in de levering inbegrepen.

 3 De gootafsluiters moeten ook worden ingeplakt, als het douchelement niet wordt ingekort.

 4 Tegelplakker aan beide kanten aanbrengen.

 5 Na de installatie van de waterafvoer moet een dichtheidscontrole worden uitgevoerd.

 6 De verwerkingsaanwijzingen van afdichtingssysteem Poresta® BF KMK moeten worden aangehouden.


Montagevoorbeeld met Poresta® BF onderbouwlement:

Opbouwhoogte/afgewerkte vloer	145 mm
Poresta® Slot S (horizontale afvoer)	- 105 mm
2 lagen tegelplakker	-10 mm
Poresta® BF onderbouwlement	= 30 mm


Utilisation:

- Le système de douche Poresta® Slot S peut être raccourci par l'installateur en longueur et en largeur jusqu'à 500 x 700 mm.
- Il faut prendre en considération le mode d'utilisation du poste de douche (protection contre la projection de gouttes d'eau, espace de mouvement etc.).
- Pour l'installation du système de douche, il est nécessaire de disposer d'une surface de base plane, propre, capable de porter le système, antivibratoire et appropriée à l'application de la colle rapide Profi-Flex.
- L'ajustement correct de l'élément d'écoulement est à contrôler.
- En général, le système de douche permet l'accès en fauteuil roulant à la condition de poser des carreaux d'une dimension minimale de 100 x 100 mm.
- Ne se prête qu'à l'installation à l'intérieur de bâtiments.

 Les directives correspondantes de mise en oeuvre de tous les métiers participants sont à observer.

 1 Pour l'installation (>110 mm / >65 mm), il faut utiliser des éléments de support de base (pas compris dans la fourniture) ou un socle de chape coulée. Choisir la hauteur de l'élément de support de base/du socle de chape selon la différence de hauteur entre le sol brut et la chape de la salle (voir également les exemples d'installation).

 2 Les bandes isolantes de bord sont à prévoir par le client.

 3 Les bouchons de fermeture de la rigole sont à coller même si l'élément de douche n'est pas coupé sur mesure.

 4 Appliquer de colle pour carreaux sur les deux faces.

 5 Après installation de la garniture d'écoulement, procéder à un essai d'étanchéité.

 6 Les directives de mise en oeuvre pour le système d'étanchéité Poresta® BF KMK sont à respecter.

Exemple d'installation avec élément de support de base Poresta® BF:

Hauteur de montage/sol fini	145 mm
Poresta® Slot S (conduite d'écoulement horizontale)	- 105 mm
2 couches de colle pour carreaux	-10 mm
Élément de support de base Poresta® BF	= 30 mm




Einbauanleitung Mounting instruction Montagehandleiding Instructions de montage Istruzioni di montaggio

Poresta® Slot S

Uso:

- Il sistema di doccia Poresta® Slot S può essere accorciato dall'installatore in lunghezza ed in larghezza fino a 500 x 700 mm.
- Si deve prendere in considerazione il modo d'utilizzazione del posto di doccia (protezione contro gli spruzzi di acqua, spazio di movimento ecc.).
- Per l'installazione del sistema doccia deve esistere un sottosuolo piano, pulito, solido, libero di vibrazioni e adatto per l'incollaggio per mezzo del collante rapido Profi-Flex.
- L'aggiustaggio corretto dell'elemento di scolo è da controllare.
- Il sistema doccia è generalmente accessibile con sedia a rotelle, se piastrelle di una grandezza minima di 100 x 100 mm sono usate.
- Adatto solo per l'uso interno.

 Si deve osservare le istruzioni di lavorazione di tutti i mestieri partecipanti.

 ¹ Per l'installazione (>110 mm / >65 mm) gli elementi di spessore (non compresi nella consistenza di fornitura) o uno zoccolo di pavimento continuo devono essere usati. L'altezza dell'elemento di spessore/dello zoccolo di pavimento deve essere scelta secondo la differenza d'altezza tra fondo grezzo e pavimento camera (vedi anche esempi d'installazione).

 ² Fasce isolanti di bordo devono essere messe a disposizione localmente.

 ³ I tappi di chiusura del condotto devono essere incollati anche se l'elemento di doccia non è tagliato su misura.

 ⁴ Applicare l'adesivo per piastrelle su entrambi i lati.

 ⁵ Dopo l'installazione dell'elemento di scarico, si deve procedere ad una prova d'ermeticità.

 ⁶ Si deve osservare le istruzioni di lavorazione per il sistema di guarnizione Poresta® BF KMK.

Esempio d'installazione con elemento di spessore Poresta® BF:

Altezza di montaggio/ pavimento finito	145 mm
Poresta® Slot S (scarico orizzontale)	- 105 mm
N. 2 strati di collante per piastrelle	- 10 mm
Elemento di spessore Poresta® BF	= 30 mm

Empfohlenes Zubehör / Recommended accessories /
Aanbevolen toebehoren / Accessoires recommandés /
Accessori raccomandati:



Poresta® Profi-Flex-Schnellkleber / Profi-Flex fast-setting adhesive / Profi-Flex-snelplakker / Colle Profi-Flex / Collante rapido Profi-Flex



Poresta® Abdichtsystem / Sealing system / Afdichtsysteem / Mastic d'étanchéité / Sistema di guarnizione



Poresta® BF Unterbauelement / Substrate element / Onderbouwelement / Élément de réhausse / Sottostruttura



Poresta® BF Dichtband / Sealing tape / Afdichtingsband / Bande isolante / Fascia isolante



Poresta® BF Dichtband-Innenecke / Sealing tape interior corner / Afdichtingsband-binnenliggende hoek / Bande d'étanchéité pour coin intérieur / Fascia isolante per angolo interno



Poresta® BF Dichtband-Außenecke / Sealing tape exterior corner / Afdichtingsband-buitenliggende hoek / Bande d'étanchéité pour coin extérieur / Fascia isolante per angolo esterno



Geeigneter Fliesenkleber / Suitable tile adhesive / Geschikte tegelplakker / Colle carrelage / Collante per piastrelle adatto



Silikon / Silicone / Siliconen / Silicone / Silicone



Reinigungsbürste / Reinigingsborstel / Brosse de nettoyage / Cleaning brush



Anlage 4: Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers für das Abdichtungssystem **Poresta® Slot S**

Von der Brauchbarkeit der Abdichtung kann nur ausgegangen werden, wenn die Ausführung unter Berücksichtigung der Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers erfolgt.

Das Abdichtungssystem **Poresta® Slot S** dient zur Herstellung einer Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen gemäß der Bauregelliste A Teil 2, lfd. Nr. 2.50.

- Das Abdichtungssystem **Poresta® Slot S** ist für den Verwendungsbereich Beanspruchungsklasse A geeignet. D.h. Abdichtung von direkt beanspruchten Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B.: Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich und privat).
- Der Untergrund für das Abdichtungssystem **Poresta® Slot S** muss tragfähig und frei von Verunreinigungen (z. B. Mörtelreste, Farbreste, etc.) sein. Gegebenenfalls ist der Untergrund mit speziellem Haftgrund vorher zu behandeln. Der Untergrund muss vor der weiteren Verarbeitung ausreichend ausgetrocknet sein.
- Vor der Verarbeitung des Abdichtungssystems **Poresta® Slot S** ist der Untergrund auf die Anforderungen zu prüfen. Weiterhin muss sicher gestellt sein, dass der bestehende Untergrund lot- und fluchtgerecht erstellt ist.
- Der zementären Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** wird auf den Untergrund mit einer 8 mm Zahnung aufgezogen und abgekämmt. Anschließend wird die Rückseite der **Poresta® Slot S** mit dem zementären Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** ebenfalls mit einer 8 mm Zahnung aufgezogen und abgekämmt. Im direkten Anschluss ist die **Poresta® Slot S** in den zementären Untergrundkleber durch leichtes Hin- und Herschieben vollflächig einzubetten.
- Der zementäre Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** wird mit Leitungswasser zu einer homogenen, klumpenfreien Masse angerührt. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.
- Bei Einsatz eines Unterbauelementes zum Höhenausgleich erfolgt die oben beschriebene Verklebung auf dem Unterbauelement.
- Das Duschelement **Poresta® Slot S** mit den festen Abmessungen 1200 mm x 1200 mm und 2000 mm x 1200 mm darf vom Verarbeiter an den 2 Seiten ohne Ablaufkanal bis auf 500 mm x 700 mm gekürzt werden.
- In den Anschlussbereichen müssen die Fugen mit dem **Poresta® Abdichtset KMK** bzw. **Poresta® KMK Set** (Dichtschlämme 1K, Dichtband und Dichtband-Innenecke) abgedichtet werden.
- Das **Poresta® BF KMK Dichtband** bzw. **Poresta® KMK T** und die **Poresta® BF KMK Dichtband-Innen- und Außenecken** bzw. **Poresta® KMK TI** und **TA** werden mit der **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K** bzw. **Poresta® KMK** nass in nass verlegt. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.
Das werkseitig am Duschelement eingedichtete Dichtband wird direkt mit abgedichtet.



- Die untere Beschichtung mit **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K** bzw. **Poresta® KMK** erfolgt im Spachtel- und/oder Pinselauftrag. Direkt im Anschluss an die untere Beschichtung wird das **Poresta® BF KMK Dichtband** bzw. **Poresta® KMK T** und/oder die **Poresta® BF KMK Dichtband-Innen-** bzw. **Außenecke** bzw. **Poresta® KMK TI** bzw. **TA** in die Dichtschlämme ohne Lufteinschlüsse eingearbeitet. Die obere Abdichtungsschicht wird mit dem Spachtel und/oder Pinsel aufgetragen.
- Die Fliesenverklebung darf nur mit den unter 1.1 aufgeführten Fliesenklebern erfolgen. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.

Bei Widersprüchen zwischen den oben genannten Angaben und den Angaben des Herstellers in der Einbauanleitung oder auf den Einzelkomponenten des Abdichtungssystems **Poresta® Slot S** gelten die Angaben dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses.